

Noch Chancen auf Frieden im Nahen Osten?

Vortrag von

Felicia Langer

Felicia Langer ist israelische Anwältin, die sich jahrzehntelang für die Menschenrechte der Palästinenser eingesetzt hat. Sie schließt 1990 ihre Kanzlei in Israel aus Protest gegen das verrohte Rechtssystem Israels und lebt seither in Deutschland als Autorin.

Langer hat 1990 den Alternativen Nobelpreis, 1991 den Bruno-Kreisky-Preis sowie 2005 den Erich-Mühsam-Preis erhalten. Anlässlich des Tages der Menschenrechte am 10. Dezember 2006 erhielt Felicia Langer in Berlin den Menschenrechtspreis der deutschen Gesellschaft für Bürgerrecht und Menschenwürde (GBM e.V.).

Jüngste Bücher:

Die Entrechtung der Palästinenser. 40 Jahre israelische Besatzung (Lamuv Verlag 2006)

Nicht gegen mein Gewissen. Gespräche mit Felicia Langer (Dietz Verlag 2005)

Die Frau, die niemals schweigt. Stationen eines Lebens (Lamuv Verlag 2005)

Zeit:	Mittwoch, 17. Jänner 2007, 19.30 Uhr
Ort:	Afro-Asiatisches Institut Graz (Veranstaltung ist im Erdgeschoß) 8010 Graz, Leechgasse 22
Veranstalter:	Gesellschaft für Österreichisch-Arabische Beziehungen Verein Palästina, Steiermark

